

13 bis 18 Mal zugestimmt: Gute Grundlage

Na, das sieht doch gar nicht mal so übel aus! Mehrheitlich sind Sie zufrieden im Job. Allenfalls ein paar Dinge fehlen noch zu Glück – und bei der Ausgangslage lässt sich daran gut arbeiten. Überlegen Sie sich vielleicht noch einmal, warum Sie diesen Job einst angenommen haben und welche langfristigen Karriereziele Sie verfolgen. Bringt Sie die aktuelle Position diesen Zielen näher? Oder haben sich vielleicht Ziele verschoben?

Manchmal hat man auch eine Stelle erreicht, an der es nur noch wenig Herausforderungen gibt. Die Versuchung ist dann groß, es sich in der Komfortzone gemütlich zu machen und sich auf dem Lorbeer auszuruhen. Langfristig aber entwickeln Sie sich nicht mehr – und wenn dann der Jobfrust doch noch kommt, haben Sie sich selbst die Ausgänge vermauert. Besser: Den vorhandenen Schwung nutzen, neu orientieren und das Beste daraus machen. Im Wortsinn.